

## 1. HFV Gehfußball-Cup in Grünberg, 24.09.2022 Gelungene Premiere

14 Mannschaften nahmen am Turnier teil und spielten in zwei Fünfergruppen sowie einer Vierergruppe, mit anschließendem Viertelfinale, Halbfinale und Finalspielen den Hessentitel aus.

Auf drei klasse präparierten Feldern von 42 auf 21 Meter spielten die Teams einen hochwertigen und sehr spannenden Fußball. In einem sehr fairen Turnier, mit wenig Arbeit für die hervorragend pfeifenden Schiedsrichter, konnte jede/r mit Spaß den Tag in Grünberg genießen. Fußballerisches Können ist auch beim Gehfußball noch vorhanden, und so entwickelten sich hochklassige Spiele.

Zur Vorbereitung fand am Vorabend die erste Schulung von 6 interessierten Schiedsrichtern aus unterschiedlichen Kreisen Hessens statt. Unter Anleitung von Kevin Kuchler wurden die Unparteiischen auf ihren Einsatz beim Turnier in Theorie und Praxis bestens vorbereitet. Lutz Wagner, HFV-Gehfußballbotschafter, ließ es sich nicht nehmen bei der ersten Auflage des Gehfußball-Cups anwesend zu sein und äußerte sich sehr positiv über die Veranstaltung und die Leistung der Schiedsrichter.

Es qualifizierten sich die drei Gruppensieger sowie die drei Gruppenzweiten und dazu noch die zwei Gruppenbesten Dritten für das Viertelfinale. Nach den Gruppenspielen standen folgende Teams als Gruppensieger fest. Aus Gruppe A war es die SG Leeheim-Erfelden I, aus Gruppe B die SG Leeheim-Erfelden II und aus Gruppe C SV Teutonia Köppern. Das Viertelfinale komplettierten die Mannschaften von Eintracht Frankfurt, TSG Worfelden, Opel Rüsselsheim, SC Münster sowie TSV Kirchheim.

Nach einer kurzen Pause nach den Gruppenspielen ging es in den Viertelfinals zur Sache. In spannenden Spielen wurden die Halbfinalpaarungen ausgespielt. Dabei qualifizierten sich die SG Leeheim-Erfelden I und II für das Halbfinale. Für das andere Halbfinale qualifizierten sich der SV Münster und die TSG Worfelden.

Im Halbfinale stand nun das reine Duell von SG Leeheim-Erfelden auf dem Programm, hier setzte sich das 1. Team mit 2:0 durch und konnte so in das Finale einziehen. Ihr folgen konnte am Ende die TSG Worfelden, die sich - jedoch erst im Straßstoßschießen - gegen den SV Münster durchsetzen konnte. Bei dem Strafstoßschießen im Gehfußball wird ein Pass von der Eckfahne ausgeführt, welcher über die Mittellinie gespielt werden muss, hier muss eine weitere Person aus dem Team den Ball direkt auf das leere Tor schießen.

Bevor das Finale ausgetragen wurde, spielten der SV Münster und die SG Leeheim-Erfelden II um Platz 3, wobei sich hier wiederum in einem sehr spannendem Spiel die SG Leeheim-Erfelden II mit 3:2 durchsetzen konnte. Danach begann das Finale, und es entwickelte sich ein schönes letztes Spiel, welches am Ende die Spieler\*innen der SG Leeheim-Erfelden I mit 6:2 gewinnen und sich so ungeschlagen zum Turniersiegerteam küren konnten.

In der abschließenden Siegerehrung bedankte sich Turnierleiter Werner Abraham bei allen Verantwortlichen für die gelungene Premiere im Gehfußball und die Fairness aller beteiligten Mannschaften. Anschließend führte er die Siegerehrung zusammen mit seinen Ausschussskolleg\*innen durch und bedankte sich noch einmal bei den Schiedsrichtern, dem DRK sowie dem Organisationsteam aus der Sportschule Grünberg für das schöne Turnier. In alt bewährter Tradition wurde auch der älteste Spieler des Turniers gekürt. Hier wurde Wolfgang Foedde von der TSG Worfelden ausgezeichnet. Eine beachtliche Leistung, ist er doch Jahrgang 1947.

Mit der Prämierung des Siegers des ersten Hessenmeisters der SG Leeheim-Erfelden I und der Übergabe des Pokals endete der erfolgreiche Turniertag.

